



Abb. 697. Curio-Haus, Ansicht der Wandelhalle im Erdgeschoß.

kleiner Saal für 550 Personen, ein Hörsaal für 80 und ein Vortragsaal für 150 Personen, außerdem eine größere Wirtschaft. Licht und Kraft werden in eigener Anlage erzeugt. Das Gebäude wurde 1911 von den Architekten Emil Schaudt und Dipl.-Ing. Walther Puritz, B. D. U., erbaut, die Baukosten haben 2000000 Mark betragen.

Bürgerfäle Eilbeck (Abb. 702 bis 707), ein Gesellschaftshaus und Lichtspieltheater an der Wandsbecker Chaussee 68/74, inmitten der Stadtteile Hohensfelde, Eilbeck, Borgfelde, enthält außer dem bereits genannten Lichtspieltheater (s. Abb. 666 und 667, S. 379) eine Gastwirtschaft,



Abb. 698. Curio-Haus, Ausgang zum 1. Obergeschoß.